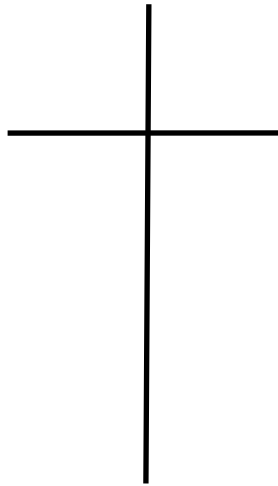




24.11.2025 | aktualisiert



Der Herr allen Lebens hat
am 21. November 2025
gegen 23 Uhr

P. Gundikar Hock SJ

geboren 30. Januar 1936
eingetreten 13. September 1962
geweiht 13. Juli 1969

im Peter-Faber-Haus
in Berlin-Kladow
zu sich gerufen.



Pater Gundikar Hock wurde in Berlin-Lichterfelde als Ältester von vier Geschwistern geboren. Sein Vater blieb nach dem Krieg 1945 vermisst, seine Mutter, Lehrerin und Rektorin einer Grundschule, zog die vier Kinder groß. Die Pfadfinder boten ein wichtiges Lern- und Erfahrungsfeld. Nach der Oberschule begann er 1955 ein breitgefächertes Studium in Romanistik und klassische Philologie, ergänzt durch Philosophie, Pädagogik und Theologie, mit dem Ziel, Lehrer zu werden. 1962 trat er ins Noviziat der Jesuiten in Berlin-Kladow ein, begann 1964 seine ordensinternen Studien in Pullach und in Frankfurt St. Georgen und wurde in Berlin zum Priester geweiht. Im Anschluss arbeitete er in den Teams der ökumenischen Glaubensgruppe „action 365“. In diese Zeit fielen erste Erfahrungen mit Meditationspraktiken sowie die Entdeckung des Zenbuddhismus. Nach dem Tertiats machte er die Ausbildung zum Meditationsleiter. Von 1978 bis 1985 war er als Krankenhauseelsorger an den Universitätskliniken in Göttingen tätig und gleichzeitig Oberer der dortigen Kommunität. Nach einer Sabbatzeit in Frankfurt erhielt er die Destination, Exerzitien zu geben und andere in der Tätigkeit des Exerzitiengabens im Rahmen der Gruppe Ignatianischer Spiritualität (GIS) auszubilden. Er veröffentlichte auch einige Schriften dazu. 1999 wechselte er in die Priesterseelsorge nach Hildesheim, wo er mit all seiner Erfahrung verdienstvoll wirkte. Schließlich zog er 2011 als Oberer ins Peter-Faber-Haus nach Berlin, wo er viele geistliche Begleitungen fortführen konnte. Auch nach seiner Ablösung als Oberer blieb er dort als gesuchter Exerzitiengabebegleiter bis vor kurzem tätig. Nun legte er sein Leben in die Hände seines Schöpfers zurück.

Gemäß dem Brauch unserer Gesellschaft sind alle Mitbrüder eingeladen, eine Hl. Messe im Gedenken an unseren verstorbenen Mitbruder zu feiern und seiner in ihren Gebeten zu gedenken, die Mitbrüder seiner Kommunität eine weitere.

Requiescat in pace!

für die Zentraleuropäische Provinz der Jesuiten
P. Thomas Hollweck SJ, Provinzial

Das *Requiem* findet am Donnerstag, dem **4. Dezember 2025**, um **13 Uhr** in der Kapelle auf dem **Domfriedhof St. Hedwig** in Berlin statt, anschließend die **Beerdigung**.